



1 ERHALT UND GESTALTUNG ALTDORF

- >> Besondere Charakteristika des „Alten Dorfes“ kennzeichnen, z. B. besondere Gebäude, Straßenraum, Hofstellen etc.
- >> Gestaltung der Einmündungsbereiche mit besonderem Pflaster
- >> Aufwertung Straßenraum, z. B. Baumtore, Bepflanzungen o. ä.
- >> „De Wash“ (Wegeverbindung): Erhalt und barrierefreie Anpassung der Wegeverbindung, Sanierung der Einfriedungen

2 UMNUTZUNG ALTES SCHULGEBÄUDE ZU DORFGEMEINSCHAFTSHAUS (DGH)

- >> Umnutzung der Bestandsräume (alte Schule) zum DGH, ggf. Alternativstandort/-gebäude als DGH etablieren
- >> Erweiterungsmöglichkeiten für Kultur- und Treffpunktangebote
- >> „Dorfmuseum“: Bereitstellung einer Räumlichkeit für Dorfhistorie

7 VERKEHRSRAUMGESTALTUNG L 216

- >> Fahrbahnteiler oder Fahrbahnverschränkung am Ortsausgang Richtung Reppenstedt
- >> Einbau Bedarfsampel / Querungshilfe auf Höhe „Enger Weg“
- >> Einbau Bedarfsampel oder Querungshilfe zwischen Schützenstraße und Industriestraße auch im Hinblick auf die neu geplanten Wohnheiten auf Höhe der Industriestraße
- >> Straßenraumgestaltung mit Heckenelementen und Großgrün
- >> Ggf. Gehweg an die Grundstücksgrenze verlagern
- >> Rückbau der Bushaltestellen und Parkbuchten zugunsten von Straßenbegleitgrün
- >> Sanierung der Gehwege
- >> Einmündungsbereiche Heiligenthaler Straße (Grünfläche): Verlegung der Naturparktafel (z. B. an die Ortsausfahrt Richtung Heiligenthal), Pflanzung von 1-3 Eichen auf der westlichen Beetzfläche des Einmündungsbereiches

6 AUSSERÖRTLICHE FUSS- UND RADWEGEVERBINDUNGEN (WANDERWEGE)

- >> Beschilderung überprüfen, ggf. ergänzen
- >> Fehlende Teilstücke bei Rundwegen schließen
- >> Mobiliar ergänzen (Hundekotabfallbeutelspender, Abfallbehälter)
- >> Anlegen von wegbegleitenden Obstbaumalleen

4 PLATZ DER PARTNERGEMEINDEN

- >> Etablierung einer Boulebahn und eines Treffpunkts
- >> Längerer Verbleib der Sitzbänke (wenn möglich auch im Winter)
- >> Eröffnung der Boulebahn im Rahmen eines Festes

3 KIRCHE UND KIRCHENUMFELD

- >> Aufwertung des Kirchenumfeldes als Begegnungsraum, z. B. durch Sitz- und Tischmobiliar
- >> Sichtbeziehungen zur Kirche von L 216 freistellen
- >> Sanierung der Parkplätze
- >> Barrierefreie Zugänge zum Kirchengebäude
- >> Informationstafeln zur Kirchenhistorie und „De Wash“
- >> Erneuerung des Zugangs und Holzportals am Gemeindehaus

10 ENTWICKLUNGSBEREICH NAHVERSORGUNGSZENTRUM (PRIVATMASSNAHME)

Parkplatzbereich ehem. Schlecker (Privateigentum)

- >> Stärkung und gestalterische Aufwertung des Nahversorgerbereichs
- >> Anpflanzung von Bäumen, Schaffung von Wegebeziehungen abseits der Hauptstraßen, auch in Richtung „De Peul“
- >> Ansiedlung von weiteren Kleingewerbebetrieben / Leerstand entgegenwirken
- >> Sanierung / Ersatz von Gebäuden (bspw. ehem. Schlecker-Filiale)
- >> Renaturierung des Bachlaufes des Osterbachs

Einzelhandel NETTO (Privatmaßnahme)

- >> Vergrößerung des Zufahrtsbereichs
- >> Zusätzliche Zuwegung für Radfahrende
- >> Verbesserung der Fahrradstellplatzsituation
- >> Aufwertung des Straßenraums (Einfriedung der Stellplatzfläche)

5 GESTALTUNG, AUFWERTUNG, LÜCKENSCHLUSS UND VERKEHRSSICHERUNG VON INNERÖRTLICHEN FUSS- UND RADWEGEVERBINDUNGEN

- >> Aufwertung und Verbesserung von (Schul)wegeverbindungen: Einemhofer Weg, Fußwegeverbindung Einemhofer Weg - Hornwieserweg, Anschluss Buswende Einemhofer Weg zu den Außenbereichen
- >> Lückenschluss Wegeverbindung: An den Tennisplätzen - Kindergarten

11 FREIZEIT- UND NAHERHOLUNGSANGEBOTE

- >> Ergänzende Freizeitangebote (Sport- und Schulanlagen) wie z. B. Basketballfeld, bessere Schlittenpiste usw.
- >> Naturbad: Verbindungsweg zwischen L 216 und Naturbad etablieren, Aufwertung und Verbesserung der Freizeit- und Aufenthaltsbereiche und Angebote im Bereich des Naturbades

8 DENKMAL EINMÜNDUNGSBEREICH HEILIGENTHALER STRASSE

- >> Erhaltung, Aufwertung, Reparatur und Pflege des Denkmals im Einmündungsbereich

9 STRASSENRAUMGESTALTUNG GEMEINDESTRASSEN

a) Böhmschholzer Weg

- >> Anpassung der Ausweichmöglichkeiten auf Höhe des Altenheims
- >> Anpassung der Beleuchtung

b) Verkehrsberuhigung Dachtmisser Straße

- >> Verkehrsberuhigung zwischen Kreuzungsbereich Lüneburger Straße/Klosterplatz bis zur Einmündung Am Apfelgarten

c) Ortseingangssituation am Südergellerser Weg

- >> Grünstreifen zwischen Fahrbahn und Gehweg soweit möglich bis zur Kreuzung Lüneburger Straße fortführen (z. B. auch mit der Pflanzung von Bäumen)

Legende

- Historischer Ortskern
- Kennzeichnung des Ortseingangs
- Straßenraumgestaltung und Verkehrsberuhigung
- Aufwertung Parkplatz
- Dorfrechtliche Erneuerung, Schaffung und Gestaltung von Straßen und Wegen
- Verkehrsraumgestaltung L 216
- Straßenraumgestaltung mit Heckenelementen und Großgrün
- Schaffung neuer Wegebeziehungen
- Fuß- und Radwege
- Sport- und Freizeitangebot
- Pflanzung Baumtor
- Ortsrandeingrünung
- Freistellen von Sichtbeziehungen
- Potenzialfläche für eine Siedlungserweiterung
- Potenzialfläche für die Erweiterung Gewerbegebiet
- Zu erhaltende Freiflächen
- D Denkmal
- Denkmalgeschütztes Gebäude
- Treff- und Kommunikationspunkt
- Nutzungserweiterung im Gebäude
- Gestaltung Platzbereich
- Infopoint
- „Dorfmuseum“
- Einbindung Freibad

Planungsbüro PATT
 Schillerstraße 15
 21335 Lüneburg
 Tel. 0 41 31/22 19 49-0
 www.patt-plan.de

Quelle: Auszug aus dem Gebietsplan der Niedersächsischen Verkehrsbehörde und Kreisverkehrsbehörde
 © 2017 Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik
 Niedersachsen (LGS-N)



DORFENTWICKLUNG GELLERSEN KIRCHGELLERSEN

Entwicklungskonzept / Maßnahmenplan

Stand: November 2018

M. 1:2000